

Lehrmeistervereinigung  
Zeichner EFZ Innenarchitektur



# ARBEITSINSEL

Oft ist dies in Grossraumbüros sehr schwierig, da geeignete Räume dazu fehlen. Die ideale Lösung sind Raum-in-Raum Systeme, welche ohne jegliche Befestigung an Boden oder Wänden in den Raum gestellt werden. Die Kabinen kommen im schlichten Design daher, sind transparent oder blickdicht, verfügen über Schiebetüren, flexible akustische Elemente und sogar über separate Lüftungssysteme. Die Verbindung der einzelnen Komponenten ist heutzutage so fortschrittlich, dass der Aussenlärm in den Kabinen kaum mehr wahrnehmbar ist und ungestörte Besprechungen möglich werden.

## 1. Ausgangslage

Zusammenarbeiten, nachdenken, konzentrieren, kommunizieren...Fast jeder kennt es. Die Atmosphäre in einem Grossraumbüro. Es gibt Tage, da ist konzentrierte und ruhige Arbeit ein Fremdwort oder ein kurzes Meeting zu zweit am Arbeitsplatz, ohne die anderen Mitarbeiter zu stören, unvorstellbar oder nicht immer einfach. Doch sollte all dies am Ende des Tages keine Auswirkung auf das Resultat der Arbeit haben.

Aus dieser teilweise unbefriedigenden Situation entstand der Wunsch unseres Auftraggebers, kleinste Arbeitsinseln zu schaffen.

Der perfekte Rückzugsort ob als Einzelarbeitsplatz, für ungestörte Telefonate, für Sitzungen zu zweit oder kleine Pausen zum Ausruhen.

Ziel dieser Insel sollen sein, Mails zu verschicken, Sitzungen vorzubereiten, zu telefonieren, sich kurz zu entspannen, zusammen zu diskutieren, elektronische Geräte aufzuladen, Notizen zu schreiben usw.. Das sind nur einige beispielhafte Möglichkeiten, die das zu entwerfende Möbel bieten könnte.



## 2. Aufgabenstellung

Mit dem Einsatz von Raum-in-Raum Lösungen im Grossraumbüro wird die gesamte Arbeitsplatzkultur revolutioniert. Die Mitarbeiter lieben es, sie für Telefonate, Besprechungen sowie für ruhiges Arbeiten zu nutzen. Weniger Störgeräusche und Ablenkungen bedeuten zufriedener und produktivere Mitarbeiter.

Sie entwerfen und gestalten deshalb eine Arbeitsinsel, welche für die Nutzung im Grossraumbüro geplant ist. Die Insel soll die unten aufgeführten Kriterien erfüllen. In der Gestaltung und Form sind Sie vollkommen frei.

Lassen Sie Ihrer Fantasie freien Lauf!

### Platzbedarf

Maximale Grundfläche 4 m<sup>2</sup>, Höhe max. 2,5m - die Grundform ist frei wählbar.

### Funktion und Nutzung

- Arbeitsfläche für stehendes Arbeiten
- Arbeitsfläche für sitzendes Arbeiten – alleine oder zu zweit
- Ruhezone für entspanntes Sitzen oder Liegen
- Bei einer Besprechung muss Diskretion gewahrt werden – Akustik ist wichtig!
- Abschliessbarer Stauraum für Private Gegenstände
- Stromanschlüsse zum Laden von Laptop, Handys etc.
- Die ganzen Funktionen müssen selbsterklärend sein!

Bei der Gestaltung und Konstruktion ist darauf zu achten, dass die Möbel kurzerhand verschoben / demontiert und an einem neuen Standort wiederaufgebaut werden können.

### Material und Möblierung

- Ein ansprechendes Farb- und Materialkonzept welches die Kunden anzieht ist anzustreben.

## 3. Vorgaben | Sie erstellen

- Ein für die Jury verständliches Konzept (Idee/Vision) mit Skizzen und Fotos etc.
- Grundriss Mst. 1:10
- Ansichten Mst. 1:10
- Die zum allgemeinen Verständnis beitragenden Schnitte Mst. 1:10
- Perspektivische Darstellung (Technik frei wählbar)
- ein Modell im Mst. 1:10

Es ist darauf zu achten, dass anhand der Präsentationen der Entwicklungsprozess des Projekts nachvollzogen werden kann – es sind jedoch keine Werkpläne gefordert!

## 4. Allgemeine Bestimmungen

### Veranstalterin

LVIBZ  
Lehrmeistervereinigung Zeichner EFZ Innenarchitektur  
Wettbewerbskommission „Lehrlingswettbewerb“  
Weibelmattweg 2  
5035 Unterentfelden

### Art des Wettbewerbes

Lehrlingswettbewerb

### Allgemeines

Über den Wettbewerb kann keine Korrespondenz geführt werden.

### Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Zur Teilnahme sind Lernende aller Lehrjahre der ganzen Deutschschweiz zugelassen.  
Es sind keine Teams zugelassen, der Wettbewerb ist eine Einzelarbeit.

Die Teilnahme am Wettbewerb ist fakultativ, ermöglicht den Lernenden jedoch eine Standortbestimmung. Er/Sie hat die Chance, ein eigenes Projekt zu realisieren, in welchem er/sie seine/ihre eigenen Ideen und Visionen formulieren und sich in der Präsentationstechnik üben kann. Eine Teilnahme kann einem späteren Arbeitgeber das Engagement und die Eigenständigkeit signalisieren.

Das Depot von CHF 50.- ist der Anmeldung in einem an den Lehrling rückadressierten Couvert beizulegen. Der Geldbetrag wird bei Projektabgabe zurückerstattet.

### Preisgericht

Melanie Hunn	Zeichnerin EFZ, Fachrichtung Innenarchitektur
Wendy Truong	Zeichnerin EFZ, Fachrichtung Innenarchitektur
Bianca Tschan	Innenarchitektin
Adrian Haslimeier	Innenarchitekt
Marco Dell'Aquila	Architekt

### Wettbewerbssekretariat

Sekretariat LV IBZ, Weibelmattweg 2, 5035 Unterentfelden.

Wettbewerbsspezifische Anfragen in dringenden Fällen: [m.hunn@lvibz.ch](mailto:m.hunn@lvibz.ch) bis am 27. Juni 2021  
diese werden in der darauffolgenden Woche per Mail beantwortet.

## 5. Termine | Unterlagen | Versand

### Termine

KW 23 - 2021	Vorstellen der Aufgabenstellung an der BS Lenzburg
27. Juni 2021	definitive und schriftliche Anmeldung mit dem Depot
KW 34, bis spätestens 23. August 2020	Abgabe mit allen für eine Bewertung nötigen Unterlagen im Sekretariat der Berufsschule Neuhof, 5600 Lenzburg oder Übergabe gleichentags an die Post (Datum des Poststempels), gut verpackt, versehen mit dem Vermerk „ARBEITSINSEL“ und dem eigenen Kennwort.
Anfang September	Jurierung
10. September 2021	Veröffentlichung des Wettbewerbsresultats anlässlich der GV der LV IBZ. Die Einladung zu diesem Anlass erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.

### Wichtig!

- Alle einzureichenden Arbeiten sind mit Ihrem eigenen Kennwort (Arbeitstitel) sowie dem Vermerk Lehrlingswettbewerb „ARBEITSINSEL“ zu versehen.
- Keine Angaben über Verfasser oder Büro / Atelier auf den Projektunterlagen!
- Sämtliche Pläne sind ungefaltet und auf festem Papier einzureichen.

## Abgabe

Die Teilnehmenden haben folgende Unterlagen einzureichen:



### Präsentationsplakat

- Format  
zwei DIN A2 Blätter oder ein DIN A1 Blatt, Quer- oder Hochformat

Beinhaltet:

- Pläne  
Mst. 1:10 = Grundriss, Ansichten und Schnitte
- Materialkonzept  
Ein Materialkonzept mit Erläuterungen und Beschrieb
- Visualisierung  
eine Visualisierung der „ARBEITSINSEL“ (von Hand oder PC)



### Modell

- Modell  
Mst. 1:10 = Material zum modellieren ist nicht vorgegeben



### Stick

- Präsentation im PDF-Format

Der Stick und das PDF-Dokument muss mit dem „Kennwort“ bezeichnet werden!



### Couvert

In das Couvert: Zettel/Brief mit deinem Namen und der Adresse vom Betrieb  
Auf das Couvert: dein „Kennwort“ vom Wettbewerb



### Versand / Abgabe



Präsentationsplakat



Stick



Abgabe

Am Schultag  
an Astrid Stutz

oder



Post

BSL Sekretariat  
Neuhofstrasse 36  
5600 Lenzburg



Modell



Couvert

## 6. Beurteilungskriterien

### Für die Vorprüfung

Das Wettbewerbssekretariat wird in Zusammenarbeit mit der Jury eine wertungsfreie Vorprüfung durchführen. Dabei werden folgende Kriterien berücksichtigt:

- Einhaltung der Abgabetermine
- Einhaltung der Anonymität
- Vollständige Erfüllung der Anforderungen
- Einzahlung des Depots

Projekte, welche die Anforderungen der Vorprüfung nicht erfüllen, werden nicht an die Jurierung zugelassen. Verschiedene Lösungsvorschläge / Varianten sind nicht zulässig.

### Für das Preisgericht

Das Preisgericht wird – neben einer Wertung der im Rahmen der Vorprüfung festgestellten Abweichungen von den Programmbestimmungen und Anforderungen – im Wesentlichen folgende Beurteilungskriterien anwenden:

- Idee (2x)
- Gestaltung / Konzept (2x)
- Präsentationsunterlagen
- Vollständigkeit
- Gesamteindruck

### Folgende Preise werden verteilt

Bestes Gesamtprojekt erhält ein **GRAFIKTABLETT!**

- Weitere mögliche Ankäufe werden im Rahmen der Jurierung bestimmt

Ein herzliches Danke an unsere Sponsoren!